

# Forum Sozialethik



Initiative junger  
Sozialethiker\*innen

---

## Ist das Wissenschaft oder kann das weg?

Über die Relevanz einer Christlichen Sozialethik

---

18. bis 20. September 2023  
Katholische Akademie  
Schwerte



## EINLADUNG

Liebe Kolleg\*innen, liebe Freund\*innen  
des Forum Sozialethik,

„Ist das Wissenschaft oder kann das weg?“ Mit dieser provokativen Frage setzt sich das diesjährige Forum Sozialethik auseinander. Angesichts massiver gesellschaftlicher, politischer und wirtschaftlicher Krisen und einer sich wandelnden gesellschaftlichen Rolle kirchlicher Institutionen stellt sich einmal mehr die Frage nach dem Selbstverständnis und der Selbstverortung der Christlichen Sozialethik. Um solch eine vorzunehmen, gilt es nicht nur den Blick zu weiten, indem intra- und interdisziplinäre Perspektiven bedacht werden; darüber hinaus muss im Sinne einer Standortbestimmung geklärt werden, welche Bedeutung einer Christlichen Sozialethik als wissenschaftliche Disziplin in Kirche und Gesellschaft zukommt.

Das diesjährige Forum Sozialethik möchte zudem über diesen theoretischen Diskurs hinaus praktische Perspektiven berücksichtigen und ganz konkret der Frage nachgehen, welchen Beitrag eine Christliche Sozialethik für die kirchliche oder gesellschaftliche Praxis leistet. Hierfür sind Gäste aus Kirche und Gesellschaft geladen worden, um ihre Erwartungen an eine Christliche Sozialethik zu formulieren.

Diese vielen unterschiedlichen Perspektiven versprechen interessante Vorträge, spannende Diskussionen und anregende Gespräche, zu denen wir als Vorbereitungsteam herzlich einladen!

Euer Vorbereitungsteam

Anna Karger-Kroll, Siegen  
Christiane Kuroпка, Münster  
Edith Wittenbrink, Mainz  
Michael Brugger, Tübingen  
Noreen van Elk, Wien

Kontakt: [tagungen@forum-sozialethik.de](mailto:tagungen@forum-sozialethik.de)

## ANMELDUNG

Tagungskosten: 80 €  
Anmeldung per Mail bis zum **20. August 2023** an  
[lioba.hey@kommende-dortmund.de](mailto:lioba.hey@kommende-dortmund.de)

KOMMENDE DORTMUND  
Sozialinstitut des Erzbistums Paderborn  
Brackeler Hellweg 144  
44309 Dortmund  
Fon: 0231/2 06 05-0

*Ansprechpartner:*  
Detlef Herbers, Fon: 0231/2 06 05-46  
[herbers@kommende-dortmund.de](mailto:herbers@kommende-dortmund.de)

Unser Anliegen ist es, eine bestmögliche inklusive Tagung zu organisieren und besondere Bedarfe zu berücksichtigen. Wendet Euch bei Fragen zu individuellen Teilnahmebedingungen (z.B. Kostenreduzierung, Kinderbetreuung, ...) daher bitte vorab an das Vorbereitungsteam. Für organisatorische Rückfragen steht Detlef Herbers zur Verfügung.

## TAGUNGSORT

Katholische Akademie Schwerte  
Akademie des Erzbistums Paderborn  
Kardinal-Jaeger-Haus  
Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte  
Fon: 02304/477-0

## DAS FORUM SOZIALETHIK...

.... ist eine Initiative junger Sozialethiker\*innen. Es dient dem Austausch von Nachwuchswissenschaftler\*innen (Promovierende, Habilitierende) sowie fortgeschrittenen Studierenden des Faches Sozialethik im deutschsprachigen Raum. Interessierte benachbarter Disziplinen sind herzlich eingeladen. Infos zu Veranstaltung und Aktuelles aus dem Bereich Sozialethik unter



<https://forum-sozialethik.de>  
<https://facebook.com/forumsozialethik>



<https://twitter.com/sozialethik>

## PROGRAMM

Montag	18. September 2023
14.00 Uhr	<i>Begrüßungskaffee</i>
14.30 Uhr	Begrüßung und Eröffnung <b>vernetzt!</b> – innerhalb der Wissenschaft  <b>Intra- und interdisziplinäre Perspektiven</b>  I: Innertheologische Diskurse  Praxis – eine intradisziplinäre Anschlusskategorie im Gespräch zwischen Christlicher Sozialethik und Systematischer Theologie <i>Julian Tappen, Tübingen</i>  Anfragen an die Christliche Sozialethik aus der Perspektive pastoraltheologischer Forschung zu Missbrauch an erwachsenen Frauen <i>Magdalena Hürten, Regensburg</i>
16.45 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
17.15 Uhr	II: Interdisziplinäre Perspektiven  Rezeptive Interdisziplinarität als Grundmodus der Sozialethik <i>Alexandra Palkowitsch, Wien</i>  Kontextuelle christliche Sozialethik im Modus der Selbstkritik <i>Isabella Senghor, Fribourg</i>
18.30 Uhr	<i>Abendessen</i>
19.30 Uhr	<b>vernetzt!</b> – inter- und intradisziplinär

**vernetzt!** ist das Format des diesjährigen Forum Sozialethik, das es ermöglicht, bestehende Vernetzungen aufzuzeigen und neue zu knüpfen. Im Rahmen dieses Formats gibt es auch den Raum, eigene Projekte sowie die Arbeit an Lehrstühlen oder Instituten vorzustellen.

Nähere Informationen folgen nach Anmeldeschluss!

Dienstag	19. September 2023	Christliche Sozialethik im gesellschaftlichen Diskurs – praktische Perspektiven
07.45 Uhr	Gottesdienst	
08.15 Uhr	<i>Frühstück</i>	15.30 Uhr V: Sozial-ökologische Transformation und Wissenschaftskommunikation
09.00 Uhr	<b>Christliche Sozialethik in Kirche und Gesellschaft</b>  III: Kirche als Gegenstand der Christlichen Sozialethik  Una, sancta, catholica... et ethica? Plädoyer für eine sozialetische Ekklesiologie <i>Pavlos Leußler, Bonn</i>  (Aufsuchende) Apologetik und christliche Sozialethik – evangelische Auseinandersetzungen mit den sogenannten Jugendreligionen <i>Manuel Stübecke, Leipzig</i>	Gibt es einen spezifisch „christlich-sozialetischen“ Beitrag zur sozial-ökologischen Transformation? <i>Stefan Einsiedel, München</i> Reply: <i>Julia van der Linde, Münster</i>
10.15 Uhr	<i>Kaffeepause</i>	16.45 Uhr <i>Kaffeepause</i>
10.45 Uhr	IV: Christliche Sozialethik im gesellschaftlichen Diskurs  Über die Perspektive des Religiösen im Anthropozän. Eine Analyse der diskurspraktischen Bedeutung theologisch-sozial-ethischer Denkmuster am Beispiel des Mensch-Natur-Verhältnisses <i>Timo Hartmann, Augsburg</i>  Was hat die christliche Sozialethik im Gespräch mit anderen und über andere Disziplinen hinaus über Familie zu sagen? <i>Sophia Höff, Amsterdam</i>  Bridges over Borders: Discontinuity as Methodological Contribution to Christian Social Ethics <i>Gary Slater, Münster</i>	17.15 Uhr VI: Rente und Verbandsarbeit  Christliche Sozialethik im Praxistest: Wie gerecht, solidarisch und nachhaltig ist unsere Alterssicherung? <i>Anna Karger-Kroll, Siegen</i> Reply: <i>Maria Blumenröhr, Berlin</i>
12.30 Uhr	<i>Mittagessen</i>	18.30 Uhr <i>Abendessen</i>
14.30 Uhr	<b>vernetzt!</b> – gesellschaftlich und politisch	19.30 Uhr Planungen für das Forum Sozialethik 2024
		<b>Mittwoch</b> <b>20. September 2023</b>
		08.00 Uhr <i>Frühstück</i>
		<b>Christliche Sozialethik zwischen Tradition und Zukunft</b>
		09.15 Uhr VII: Neue Paradigmen für die Christliche Sozialethik  Katholische Soziallehre: Ist das Christliche Sozialethik oder kann das weg? <i>Lars Schäfers, Mönchengladbach</i>  Eine Lebensweise? Weisheit als Paradigma für eine christliche Sozialethik <i>Felix Stütz, Halle-Wittenberg</i>
		10.30 Uhr <i>Kaffeepause</i>
		11.00 Uhr VIII: Abschluss  Tagungsbeobachtung <b>vernetzt!</b> – ein Resümee Abschlussreflexion
		12.30 Uhr <i>Mittagessen (danach Abreise)</i>